

Englisch Grundschule und Übergang

Beitrag von „Referendarin“ vom 17. Januar 2007 17:40

Mir ist grade noch was eingefallen:

Anfangs hatten wir alle Sorge, dass die Schüler Probleme hätten, wenn sie in der Sek I plötzlich Englisch schreiben müssen.

Diese Sorgen haben sich nicht bewahrheitet. Das Schreiben bereitet den Schülern kein Problem, auch die Rechtschreibung nicht - verglichen mit der Rechtschreibung in der deutschen Sprache machen die Schüler im Englischunterricht kaum Rechtschreibfehler.

Ein größeres Problem stellt die Grammatik dar. So haben die Schüler, die ja aus der Grundschule hauptsächlich die 1. Person Singular kennen, große Probleme, Sätze mit anderen Personen zu machen. Statt "he is" schreiben bestimmt zwei Drittel der Schüler ständig: "I am". Auch der Satzbau ist eine einzige Katastrophe. Die Schüler haben ganz große Probleme, sich selbst in eigenen Sätzen in der Fremdsprache zu äußern. Aussagen wie "He hasn't got a cat" fielen unseren Schülern immens schwer - ich weiß leider nicht, woran das liegt.